Geistlicher Impuls

Israel – was sollen wir dazu sagen

Israel. Da kommen wir her. Jesus war Jude, ein Sohn Israels. Sein Gott ist Israels Gott.

Israel: wir können den Namen jetzt nicht denken, ohne an den grenzenlos erscheinenden Hass, die Gewalt und den Vernichtungswillen zu denken, der den Staat Israel umgibt und der von ihm ausgeht.

Es ist nicht leicht auszuhalten.

Was bedeutet das für unseren Glauben? Und was sagen wir? Wie teilen ja sogar eine Heilige Schrift. Auch in unserer Bibel stehen die Texte, auf die sich heute auch radikale Siedler berufen und die Extremen, die meinen, es sei Gottes Wille, dass anderen das Land genommen wird und sie vertrieben werden.

Einen Hinweis gibt ein beeindruckender Text des Einverständnisses:

Ein Schriftgelehrter fragte Jesus: Welches ist das höchste Gebot von allen? Jesus antwortete: Das höchste Gebot ist das: „Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft" (5. Mose 6,4+5). Das andre ist dies: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst" (3. Mose 19,18). Es ist kein anderes Gebot größer als diese. Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Ja, Meister, du hast recht geredet. Markus 12,28ff

Es ist die Grundfrage der jüdischen Frömmigkeit nach dem Gebot, nach der Weisung im Leben, Gottes größter Gabe an uns.

Womit Jesus antwortet, das „Höre Israel …", gehört auch heute als Schma Jisrael zu den wichtigsten Gebeten von Jüdinnen und Juden.

Mit seinem Gesprächspartner verbindet ihn: die Liebe zu Gott und die Liebe zum nächsten Menschen. Ja!

Was Jesus nicht nennt, ist auch wichtig. Im 5. Buch Mose geht der Text weiter:

Wenn dich nun … Gott in das Land bringen wird, von dem er deinen Vätern versprochen hat, es dir zu geben - … Städte, die du nicht gebaut hast, und Häuser voller Güter, die du nicht gefüllt hast, … und Weinberge und Ölbäume, die du nicht gepflanzt hast … 5. Mose 6,10f

Andere hatten dieses Land kultiviert – sie werden, so die biblische Erzählung, vertrieben. Andere Texte schildern drastisch ihre Ermordung. An diese Tradition schließt Jesus nicht mehr an. Er lernt selbst den Gott kennen, den schon Propheten in ihren Visionen bekannt machen, den Gott, der über die Grenzen des einen Volkes hinausgeht und für alle Menschen da ist. Dieser Gott, dein Gott, gibt keine Vorrechte, er rechtfertigt keine Gewalt.

Zu Texten aus der Bibel, die anderes vertreten und die noch heute herangezogen werden, um Vertreibungen zu rechtfertigen, sagen wir: sie sind nicht im Sinne Jesu. Er widerspricht ihnen.

Wir müssen es als Mahnung tragen, dass auch sie zu unserer Tradition gehören, aber mit Jesus halten wir ihnen entgegen: die Liebe zu Gott und die Liebe zum nächsten Menschen.

Das kann uns mit Israel verbinden.

Pastor Dr. Kord Schoeler

Kinolieblinge K25

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 14-16 Uhr sehen wir einen Film in der Kielortallee 25 im Gemeinschaftsraum der Vaterstädtischen Stiftung. Schauen Sie doch mal rein, es ist ein Offener Treff: gratis, gemeinsam und genussvoll mit Kaffee und Kuchen!

Albrecht Kasper und das K25-Team

Unsere Partnergemeinde

Заходи які відбуваються в церкві св. Андрія для української громади в Гамбузі

Божественна літургія відбувається кожної неділі о 15.00.

Також в церкві св. Андрія відбуваються:

- Хрещення
- Сповідь
- Єлеопомазання
- Вінчання

Кожної суботи:

12:30–13:30 курси з танців для дітей 5-8 років
14:00–15:00 театральна студія для дітей
15:00–15:30 балет для дітей, одночасно біля церкви: хор для дорослих
16:30–17:30 хор для дітей

Wöchentliche Termine

Sturzprophylaxe 55plus
Montags 10 + 11:30 Uhr

Spielzeit: Offener Treff
Für Eltern mit Kindern von 1-6,
dienstags 16 Uhr

„Musik im Kreis", Eltern-Kind-Musizieren
Jeden 4. Dienstag, 16 Uhr

Kantorei Dienstags 20–22 Uhr

Rhythmik 55plus (Musik und Bewegung)
Mittwochs 10 Uhr

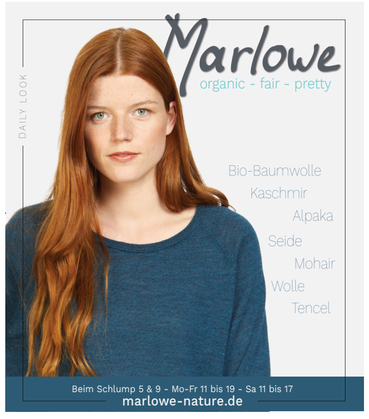
Gedächtnistraining 55plus
Mittwochs 10 + 11:15 Uhr

Kinderchor
Mittwochs 16:15–17 Uhr für Kinder von 6–11

Gospel-Chor
Donnerstags 19:30–21 Uhr

Offener Treff unterm Turm 55plus
Donnerstags 14–16 Uhr

Annonce



Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich im Auftrag des Kirchengemeinderats der
Ev.- Luth. Kirchengemeinde St. Andreas.
Bogenstraße 26–30 20144 Hamburg
Erscheinungsort: Hamburg, 2500 Exemplare
Realisierung: H.-G. Hanl
Fotos: © St. Andreas 2025
www.st-andreas.hamburg
Gedruckt auf Umweltpapier PEFC™

Annonce

BUCHKONTOR HAMBURG
Bogenstraße 3 | 20144 Hamburg | 040 / 50034077 | www.buchkontor.hamburg

Kontakt

Pastor
Dr. Kord Schoeler
Tel.: 040 / 361 113 13
k.schoeler@standreas-hamburg.de

Gemeindebüro
H.-G. Hanl
Tel.: 040 / 45 69 59 Fax: 040 / 41 35 42 28
Bogenstraße 28 20144 Hamburg
kirchenbuero@standreas-hamburg.de
Bürozeiten: dienstags 10 Uhr bis 13 Uhr
freitags 9 bis 12 Uhr und nach Absprache

Kirchenmusik
Jasmin Zaboli
Tel.: 0178 / 437 61 37
musik@standreas-hamburg.de

Seniorenarbeit und Events
Albrecht Kasper
Tel.: 040 / 411 259 87
a.kasper@standreas-hamburg.de

Kindergarten
Svenja Gedaschko
Tel.: 040 / 41 83 31
kita@standreas-hamburg.de

Küster
Kamil Haddad
Kontakt über das Kirchenbüro

Kirchengemeinderat
Vorsitzender Pastor Dr. Kord Schoeler
kgr@standreas-hamburg.de

Kontoverbindung
Zur Unterstützung unserer Gemeindearbeit und für den Erhalt der Kirche sind Spenden willkommen. Gerne stellen wir auch Zuwendungsbescheinigungen aus. Herzlichen Dank!

Kontoinhaber: Kirchenkreis Hamburg-Ost;
Bank: Evangelische Bank eG
IBAN: DE 43 5206 0410 5906 4460 19
Verwendungszweck: Spende

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Andreas Bogenstraße

Gemeindebrief
04/2025
Okt | Nov | Dez

Reformationsfest
Kantoreikonzerte
Martinstag
Grindel singt
Advent
Weihnachten

STANDREASHH

www.st-andreas.hamburg

Gottesdiensttermine

So 05. Oktober Erntedank: Familiengottesdienst mit Kinderchor; Pastor Dr. Schoeler

So 12. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis
Pastor Dr. Schoeler

So 19. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis
Pastor Moser

So 26. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis
Pastor Dr. Schoeler

Fr 31. Oktober Reformationsfest: Gemeinsamer Gottesdienst mit der Ukrainisch-Orthodoxen Gemeinde, Pastor Dr. Schoeler und Pater Yaroslav Bohodyst

So 02. November 20. Sonntag nach Trinitatis
Pastor Moser

So 09. November Tag des Gedenkens an die Novemberpogrome; Pastor Dr. Schoeler

So 16. November Vorletzter So. d. Kirchenjahres. Wir laden ein in die Nachbargemeinden

So 23. November Letzter So. d. Kirchenjahres. Gottesdienst zum Gedenktag der Entschlafenen, gemeinsam mit der Ukrainisch-Orthodoxen Gemeinde; Pastor Dr. Schoeler und Pater Yaroslav Bohodyst

So 30. November 1. Advent
Pastor Martens

So 07. Dezember 2. Advent
Pastor Dr. Schoeler

So 14. Dezember 3. Advent
Pastor Moser

So 21. Dezember 4. Advent
Pastor Dr. Schoeler

Mi 24. Dezember Heiligabend

14.00 Uhr
Familiengottesdienst für die Kleinen
Pastor Dr. Schoeler

15.30 Uhr
Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Pastor Dr. Schoeler

17.00 Uhr
Christvesper; Pastor Dr. Schoeler

23.00 Uhr
Christmette; Jasmin Zaboli u. H.-G. Hanl

Do 25. Dezember Christfest
Gemeinsamer Gottesdienst mit der Ukrainisch-Orthodoxen Gemeinde Pastor Dr. Schoeler und Pater Yaroslav Bohodyst

Fr 26. Dezember Christfest
Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchengemeinde St. Markus in St. Markus

So 28. Dezember 1. So. nach dem Christfest
Wir laden in die Nachbargemeinden ein

Mi 31. Dezember 18 Uhr Altjahresabend
Pastor Dr. Schoeler

Sonntags 11:30 Uhr
Familiengottesdienst
(nicht während der Schulferien)

Sonntags 15 Uhr
Ukrainisch Orthodoxe Gemeinde
Pater Yaroslav Bohodyst

Morgenandacht/Friedensgebet
Di/Fr 08:30 Uhr (nicht zwischen Weihnachten und Neujahr)

Wenn nicht anders angegeben, beginnen die sonntäglichen Gottesdienste um 10 Uhr. Änderungen sind möglich!

Unterwegs

Tagesausflüge 55plus

Donnerstag, 13.11.2025 09, bis 18 Uhr
Faire Partnerschaft von Stadt und Land: Wie geht das? Tagesausflug nach Hamfelde mit Besichtigung der Hamfelder Bauernmolkerei.

Donnerstag, 04.12.2025, 10 bis 18 Uhr
Advent?! – Was kommt da auf uns zu? Tagesfest mit Konzert und Austausch über Wege zum Frieden in der Martha-Stiftung Hamburg.

Kostenbeitrag 35 €, Anmeldung erforderlich unter 040-41125987 oder senioren@standreas-hamburg.de.

Welcher für wen?

Weihnachtsgottesdienste

Sie suchen den richtigen Gottesdienst an Heiligabend? Ein Überblick:

Familien mit den Kleinen laden wir um 14:00 Uhr zu einem kurzen, ruhigen und feierlichen Heiligabend-Gottesdienst mit Pastor Schoeler ein.

Haben Sie **Schulkinder**, ist der Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 15:30 Uhr mit Pastor Schoeler und dem Kinderchor der richtige.

Die klassische Christvesper mit viel Musik und Weihnachtspredigt (Pastor Schoeler) richtet sich vor allem an **Jugendliche und Erwachsene**.

Und welche die besondere Stimmung der Christnacht suchen, laden Hanns-Georg Hanl und Jasmin Zaboli um 23:00 Uhr zur **Christmette** ein.

Frohe Weihnachten!

Weitere Termine

Nachbarschaftssingen
Freitag, 03. Oktober ab 17 Uhr: „Grindel singt" am Brunnen Rappstraße 2. Zusammen mit der Flüchtlingshilfe Harvestehude.

Lunchkonzert
Mittwoch, 15. Oktober, 12:30 Uhr: F. Schubert, Schwanengesang D 957 (Auszüge); Jale Papila, Alt; Franck-Thomas Link, Klavier.

SaturdayFlow Kochen
Samstag, den 18. Oktober, 17 Uhr.

Reformationstag: Ökumenischer Gottesdienst
Freitag, den 31. Oktober, 10 Uhr.

SaturdayFlow Kleidertauschmarkt
Samstag, den 01. November, 17 Uhr.

Nachbarschaftssingen
Freitag, 07. November ab 17 Uhr:„Grindel singt" am Brunnen Rappstraße 2. Zusammen mit der Flüchtlingshilfe Harvestehude.

Grindel leuchtet
Sonntag, 09. November: die Stolpersteine im Grindelviertel werden illuminiert.

Änderungen vorbehalten. Weitere und aktuelle Infos auf st-andreas.hamburg.

St. Martin mit Laternenumzug
Dienstag, 11. November ab 17 Uhr: Zusammen mit Licht und Liebe – Trompete, Lieder, Umzug. Martinsumzug durch das Quartier um St. Andreas mit Feuerschale, Punsch und Klönschnack vor der Kirche.

Kinderkonzert J. Brahms Requiem
Samstag, 15. November 16:15 Uhr: Auszüge aus dem Requiem und u. a. die Vorstellung von Instrumenten und Chorstimmen – in St. Markus Hoheluft, Heider Straße 1.

Konzert J. Brahms „Deutsches Requiem"
Sonntag, 16. November 18 Uhr: Großes Kantoreikonzert – siehe Plakat.

Lunchkonzert
Mittwoch, 19. November, 12:30 Uhr: W.-A. Mozart, Klavierquartett g-moll KV 478; Juditha Haeberlin, Violine; Miriam Götting, Viola; Franck-Thomas Link, Klavier. Eintritt frei.

SaturdayFlow Adventskranzbinden
Samstag, den 22. November, 17 Uhr.

Adventsbasteln für mehr Klein als Groß
Sonntag, 30. November, nach dem Gottesdienst im Gemeindesaal.

Adventskonzert bei Kerzenschein
Sonntag, 07. Dezember 18 Uhr mit den Chören von St. Andreas.

Lunchkonzert
Mittwoch, 10. Dezember, 12:30 Uhr: Mittägliches Kammermusik-Konzert. Programm wird frühzeitig online bekannt gegeben.

Nachbarschaftssingen
Freitag, 13. Dezember ab 17 Uhr: „Grindel singt" diesmal auf dem Hallerplatz. Zusammen mit der Flüchtlingshilfe Harvestehude.

Chorkonzert ESGroovt
Sonntag, 14. Dezember, 19 Uhr: Chor der Evangelischen Studierendengemeinde in Hamburg, Leitung Jan Simowitsch. Stimmungsvolles Weihnachtskonzert mit schwedischen Weihnachtsliedern, Pop- und Gospelklassikern und mehr. Eintritt frei.

Chorkonzert Kodály-Chor Hamburg
Sonntag, 21. Dezember, 19 Uhr: Musik von Bach bis Praetorius, von Carols of the Bell bis Canso de Nadal: Stücke, die sich die Chor-Sängerinnen und Sänger selbst gewünscht haben – ein klingender Wunschzettel zum Mitschwingen und Einstimmen. Eintritt frei.

Kirchen- und andere Musik

Musikalische Frühförderung, Chöre, Orgelmusik, Offenes Nachbarschaftssingen, Projekte zur Musikvermittlung, Musik und Ökumene, Kammermusik, Orgelführungen und mehr:

Verein zur Förderung der Musik an St. Andreas e.V.

Der Verein zur Förderung der Musik an St. Andreas ermöglicht Interessierten, diese kirchenmusikalische Arbeit durch die Kantorin Jasmin Zaboli ganz gezielt als Vereinsmitglied oder auch durch Spenden zu unterstützen.

So konnte zum Beispiel das Gospelkonzert zur Nacht der Kirchen, bei dem der Jugendchor St. Andreas mitgesungen hat, durch Musiker begleitet werden. Der Förderverein hat auch schon zum Kauf des neuen Flügels beigetragen und unterstützt auch die monatlichen kammermusikalischen Mittagskonzerte.

Mehr Infos unter
förderverein-musik.st-andreas.hamburg.

Nach dem neuen Flügel in der Kirche gab es erneut musikalischen Zuwachs:

Wir danken Herrn Robert Koch und seinem Bruder, dass sie der Gemeinde das Cembalo aus dem Nachlass ihrer Mutter Renate Koch vermacht haben, die sich trotz ihrem letzten Wohnort Lübeck immer noch St. Andreas verbunden fühlte.

RUHE IN FRIEDEN

Requiem in Muttersprache

Johannes Brahms
Ein Deutsches Requiem

Trauergesänge aus anderen Kulturen

Brahms vertonte nicht den traditionellen Text der Totenmesse, sondern wählte für seine fulminante Komposition deutsche Bibeltexte mit besonders tröstlichem Gehalt.

Den Gedanken der Muttersprache weiterdenkend, soll Brahms Musik zusammen mit Trauergesängen anderer Traditionen und Kulturen erklingen, die mittlerweile auch ihre Heimat in Deutschland gefunden haben.

Sopran: Lisa Ziehm Bariton: Szymon Chojnacki

Collegium Musicum Lübeck
(Ltg. Alexander Mottok)

Kantorei St. Andreas, Kantorei St. Markus

Leitung: Jasmin Zaboli, Elisabeth Lehmann

Samstag, 15.11.

16.15 Uhr Kinderkonzert – Eintritt frei
18 Uhr Konzert in der Kirche St. Markus
Eintritt 22 €, erm. 17 €

Sonntag, 16.11.
18 Uhr Konzert in der Kirche St. Andreas
Eintritt 22 €, erm. 17 €

Kartenvorverkauf: Kirchenbüro St. Markus
E-Mail: buero@stmarkushoheluft.de und Tel.: 040 – 807 939 810 und an den Abendkassen